Das Geheimnis der Seele (Teil 1):

Was ist eigentlich die Seele?

Wer kann auf diese Frage eine befriedigende Antwort geben? Weder die Kirchen noch die etablierten Wissenschaften wissen dazu etwas Fruchtbares zu sagen – und auch für die Esoteriker und die Bewußtseinsforscher ist die Seele nach wie vor ein allergrößtes Rätsel. Darüber gibt es zwar unterschiedlichste Auffassungen, doch bewegen sich diese alle im Bereich der Spekulation – es gab bisher darüber nichts Konkretes und schon gar nicht wissenschaftlich Fundiertes.

Einzig und allein die KOSMOTERIK gibt auf die Frage nach der Seele eine wirklich befriedigende, wissenschaftlich-philosophisch fundierte Antwort – **KOSMOTERIK ist im Kern Seelenforschung!** Die KOSMOTERIK ermöglicht ein transparentes und logisches Verständnis der inneren (esoterischen) Welten und der Seele bzw. des universalen Weltenseelenprinzips.

Das Urwissen um das dreieinige Weltenseelenprinzip stammt aus der ur-nordischen Kultur und ist sehr wahrscheinlich schon über hunderttausend Jahre alt. In den ur-nordischen Kulturen wurde das universelle Weltenseelenprinzip als die Verbindung zwischen Erde (irdischer Welt) und geistigem Kosmos (Sternenhimmel, „Götterwelt“) betrachtet. Die Weltenseele wurde als Weltenachse, Weltensäule, Himmelssäule, Irminsul u.ä. bezeichnet und über zig Jahrtausende, von den frühsten europäischen Kulturen bis zu den Germanen, als höchstes Heiligtum verehrt. Die Einzelseele des Menschen ist analog als das ontologische Verbindungsprinzip zwischen seinem physischen Körper und der transzendenten geistigen Urquelle, dem Kosmischen Allbewußtsein (All-Vater) zu betrachten. Heute steht das Wissen um das dreieinige universelle Weltenseelenprinzip in Form der ***Ontologische Achse*** (= Seele) in wissenschaftlich-philosophisch (ontologisch) aufgeschlüsselter Weise der Menschheit als KOSMOTERIK wieder zur Verfügung.

Die kosmoterischen Erkenntnisse beruhen auf einfachsten, vom Leben abgeschauten und von den archetypischen Wirklichkeitskategorien Geist, Körper (Materie) und Seele des universellen Weltenseelenprinzips abgeleiteten dreieinigen Urprinzipien, die sich in allen Erscheinungen des Lebens wiederfinden lassen und auch von einfachen Menschen zu verstehen sind. KOSMOTERIK bedeutet die bodenständige wissenschaftlich-philosophische Erforschung der Lebenswirklichkeit und ihrer Gesetzmäßigkeiten einschließlich der inneren, geistigen Welten; KOSMOTERIK ist die Lehre von den kosmo-biologischen Urprinzipien, vom Dasein und Wirken der dreieinigen kosmischen Archetypen in sämtlichen Erscheinungen der Schöpfung.

Die inneren bzw. esoterischen (eso = innen) Welten und somit die wahre Bedeutung von Gott, Schöpfung und Mensch wurden schon seit der Zeit der (dualistischen) Gnostiker völlig falsch, nämlich in einem überhöhten paulinistischen Sinne, verstanden, wodurch unglaublich viele Mißverständnisse, viel geistige Ohnmacht und Leid über Europa und die Welt gekommen ist. Da der Begriff „Esoterik“, der schon durch so viele Gurus, esoterische Gesellschaften und Pseudolehren (z.B. Rosenkreuzer) so sehr entstellt und mißbraucht worden ist, ist es nun im Wassermannzeitalter (im Zeitalter des wissenschaftlich-philosophisch begründeten Denkens) an der Zeit und mehr als sinnvoll, sich von diesem abzuwenden und der KOSMOTERIK zuzuwenden. **In der KOSMOTERIK verschmelzen Esoterik (Inneres) und Exoterik (Äußeres) zu einer höheren Einheit.**

Darüber, was die Seele ist, wie sie strukturiert ist und nach welchen Prinzipien sie funktioniert, daran sollte jeder intelligente Mensch wirklich sehr interessiert sein, denn die Seele ist das, was das ganze Wesen des Menschen von seinem innersten Kern (kosmisches Allbewußtsein = Allvater) bis zu seiner materiellen Hülle (physischer Körper) ausmacht! **– die Seele ist das wichtigste, bedeutendste und interessanteste Forschungsgebiet überhaupt, denn die Seele zu erforschen bedeutet, das Wesen von Gott und der Beschaffenheit von Wirklichkeit zu erforschen!** In der KOSMOTERIK ist Gott das Hauptforschungsprojekt! – Gott wird hier allerdings nicht personal verstanden, sondern als das alle Schöpfung durchdringende dreieinige Prinzip der kosmischen Archetypen erkannt (= dreieinige Prinzip aus All-Vater, All-Mutter und Heiligem Christusgeist).

Das kosmoterische Wissen um das universelle Weltenseelenprinzip hilft Euch dabei Euer innerstes Wesen und das großartige Geheimnis des Bewußtseins, des Menschenseins und der Göttlichkeit allen Lebens durch

das Dasein und Wirken der dreieinigen kosmischen Archetypen (Urprinzipien) in Euch selbst und allen Erscheinungsweisen der Schöpfung erkennen und verstehen zu können. Erst wer ontologisch durchschaut, wie die inneren Grundkräfte und Funktionsprinzipien des Seelengeschehens, des Wahrnehmungs- und Erkenntnisprozesses beschaffen sind, kann auch wirklich das Leben in seiner Tiefe und seinen Gesetzmäßigkeiten verstehen und z.B. erkennen was das Menschsein und Leben für großartige Möglichkeiten bietet, was Sinn und Bedeutung von Gesundheit und „Krankheit“ ist, wie die verschiedenen heilkundlichen Diagnose- und Therapieansätze einzuordnen sind usw.

Hier zum Einstieg einige Kapitel aus unseren Schriften, in denen Ihr einige grundsätzlich wichtige Dinge über das Wesen der Seele bzw. der Geist/Körper/Seele-Trinität des universellen Weltenseelenprinzips erfahren könnt:

- **Die Herleitung der drei kosmischen Urprinzipien**
- **Gedanken über das Absolute**
- **Ontologische Aufschlüsselung der atlantischen Weltensäule**
- **Beschreibung der einzelnen Ebenen der Ontologischen Achse**
- **Allgemeines zur Ontologischen Achse**

NEUE GEMEINSCHAFT VON PHILOSOPHEN